

Montage der Seilführung:

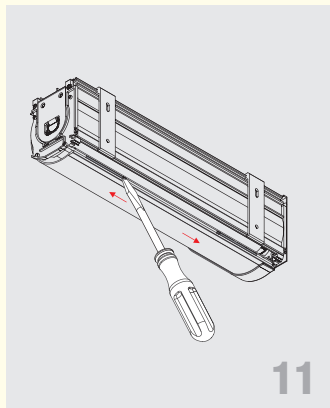


Abb. 11: Schieben Sie die Kunststoffstreifen wieder nach außen und achten Sie darauf, dass diese durch das vorgesehene Loch gesteckt werden.

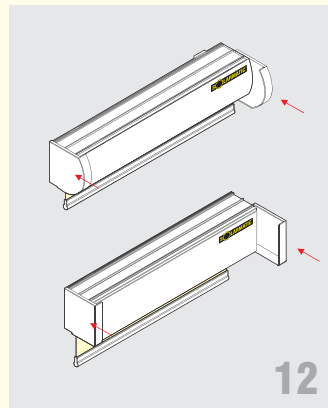


Abb. 12: Schließlich montieren Sie wieder die Endkappen und machen Sie eine weitere Probefahrt.

Montage der Seilführung:

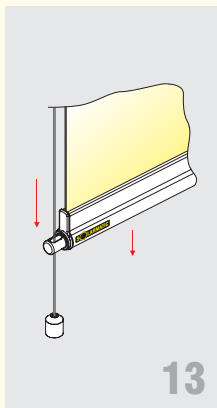


Abb. 13: Rollobehang auf ein Drittel Höhe abrollen. Fädeln Sie das Seil auf beiden Seiten durch die Öse der Endkappen.

Lassen Sie das Rollo jetzt ganz herunter und markieren Sie die untere Position der Seilführung auf dem Fensterflügel, der Laibung oder der Fensterbank. Das Seil sollte dabei mittig durch die Öse der Endkappe verlaufen.

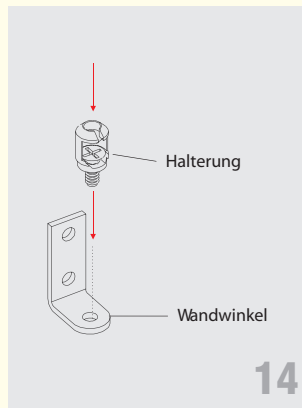


Abb. 14: Bei der Montage der Seilführung im Fensterflügel oder in der Laibung montieren Sie zunächst die Wandwinkel. Anschließend befestigen Sie die Halterung am Wandwinkel. Bei Montage auf der Fensterbank wird die Halterung direkt dort festgeschraubt - ohne Wandwinkel.

Montage der Seilführung:

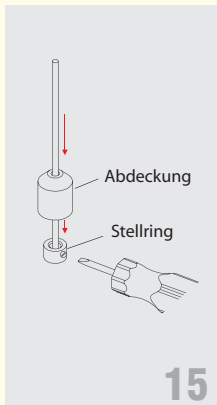


Abb. 15: Anschließend erst die Abdeckung, dann den Stelling auf das Seil ziehen. Schrauben Sie den Stelling an die gewünschte Position um unteren Seilende locker an.

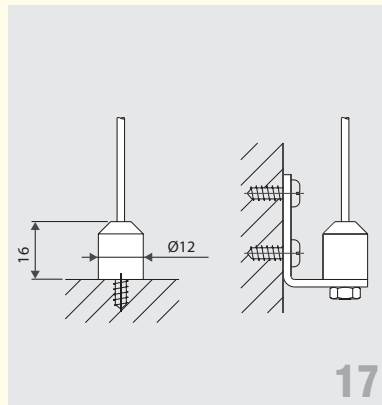
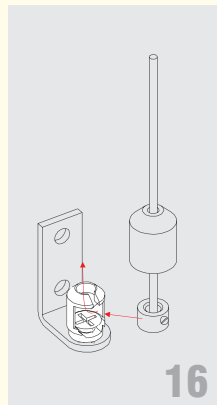


Abb. 16, 17: Hängen Sie das Seil mit dem Stelling in die Halterung (Abb. 17). Kürzen Sie das Seil auf die gewünschte Länge. Durch verschieben des Stellinges korrigieren Sie die Seilspannung. Ziehen Sie den Stelling mit Hilfe des Inbusschlüssels fest.

Montage der Profilverführung (47 x 70 und 27 x 70):

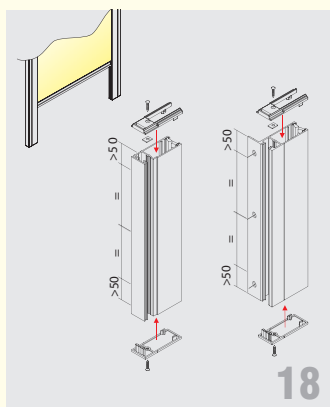


Abb. 18: Bohren Sie die benötigten Löcher durch den Montagekanal bzw. bohren Sie die Schenkel vor. Montieren Sie dann die Distanz- und Endstücke.

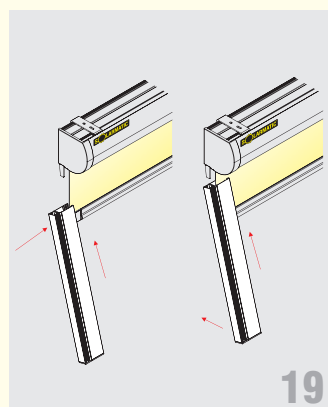
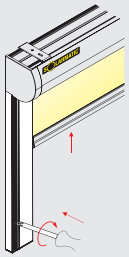


Abb. 19: Führen Sie die Gleiter des Fallstabes in das Profil ein.

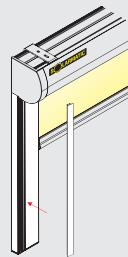
Montage der Profilführung (47 x 70 und 27 x 70):



20

Abb. 20:

Stecken Sie danach die Gleiter auf die Stahlstützen der Kassette und verschrauben diese mit der Wand / Laibung. Bevor Sie die Kassette schließen, testen Sie bitte nochmals die Endlagen und die freie Fahrt des Behanges.

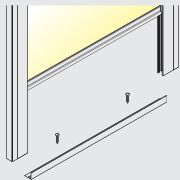


21

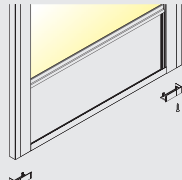
Abb. 21:

Klicken Sie das Abdeckprofil auf den Montagekanal. Zum Schluss dichten Sie das Rollosystem mit einer Silikonfuge an der Wand ab.

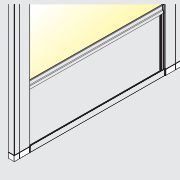
Montage des Einfallprofils (27 x 24):



22



23



24

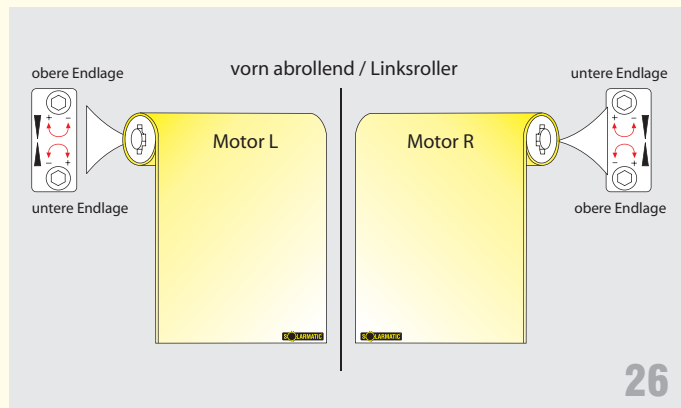
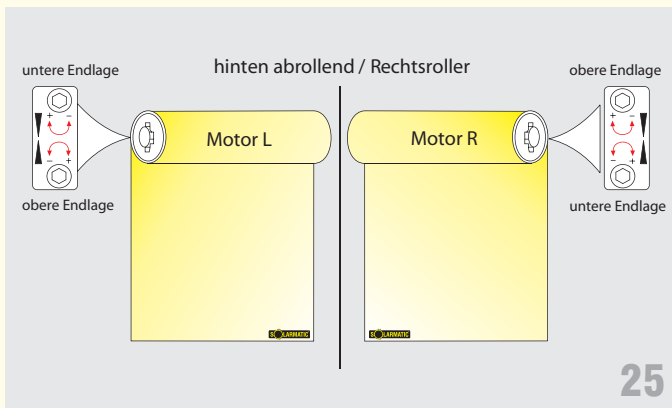
Abb. 22 - 24:

Was kommt hier hin?

Pflegehinweise:

Bei leichten Verschmutzungen, die Kunststoffteile des Rollos mit einem feuchten Tack reinigen.

Motoreinstellungen - mechanische Endlageneinstellung bei 24 V und 230 V Rohrmotore:



Motoreinstellungen - mechanische Endlageneinstellung bei 24 V und 230 V Rohrmotore:

Einstellungen der Endschalter:

Die Rohrmotore haben mechanische Präzisionsendlagen-schalter, die den Motor bei Erreichen der jeweiligen Endlage abschalten. Um diese einzustellen, genügt es die beiden Stellschrauben zu betätigen. Diese kontrollieren die Auf-Richtung (anhalten oben) und die Ab-Richtung (anhalten unten). Die Endschaltermgrenzen sind auf ca. +/- 3 Umdrehungen der Welle voreingestellt und insgesamt auf 38 - 40 Umdrehungen der Welle begrenzt. Bei Gruppensteuerungen oder entfernten Taster verwenden Sie bitte ein Fahrkabel (gegen Aufpreis als Standard- oder Funkversion erhältlich).

Auf-Richtung:


- Versorgen Sie den Motor mit Strom und fahren diesen nach **oben**.
- Warten Sie, dass der Motor anhält (aufgrund des Ansprechens des Endschalters in der aktuellen Position).
- Drehen Sie die Stellschraube für Abstieg gegen den Uhrzeigersinn (+) bis die gewünschte Anhalteposition erreicht ist (der Motor wird nach der Einstellung in der neuen Position anhalten).

Motoreinstellungen - mechanische Endlageneinstellung bei 24 V und 230 V Rohrmotore:

Ab-Richtung:

- Versorgen Sie den Motor mit Strom und fahren diesen nach **unten**.
- Warten Sie, dass der Motor anhält (aufgrund des Ansprechens des Endschalters in der aktuellen Position).
- Drehen Sie die Stellschraube für Abstieg gegen den Uhrzeigersinn (+) bis die gewünschte Anhalteposition erreicht ist (der Motor wird nach der Einstellung in der neuen Position anhalten).

Machen Sie eine Probefahrt!

 Sollte der Motor nicht vor der Endlage anhalten, **schalten Sie ihn sofort ab** und drehen Sie die Stellschraube für Ab-Richtung nach (-). Sie können einen Akkuschrauber dabei verwenden. Wiederholen Sie jeweils die drei Schritte (bei der Ab- bzw. Auf-Richtung).

Betreiben Sie den 24 V Motor nur in Wendepolschaltung an SOLARMATIC-Notstromsteuerungen, verstärktem 24 V Travo oder RWA-Anlagen.

Beachten Sie immer den Nenn- und Anlaufstrom und dimensionieren Sie die Leitungsquerschnitte entsprechend! Bei Gruppensteuerungen möglichst gleiche Kabellängen vorsehen, sonst können unterschiedliche Motordrehzahlen auftreten.

elektronische Endlageneinstellung bei 230 V Motore:



Hinweis:

Zum Justieren benötigen Sie ein Fahrkabel ohne Verriegelung!

Fahren Sie die obere Endlage an und stoppen. Drücken Sie beide Fahrtasten gleichzeitig (ca. 3 Sek.). Der Motor macht dann 3 „Klick-Geräusche“. Fahren Sie die untere Endlage an und stoppen. Drücken Sie wieder beide Fahrtasten gleichzeitig (ca. 3 Sek.) bis der Motor 3 mal die „Klick-Geräusche“ macht und führen Sie eine Probefahrt durch.

Bei Gruppensteuerungen oder entfernten Taster verwenden Sie bitte ein Fahrkabel (gegen Aufpreis als Standard- oder Funkversion erhältlich).

Was tun, wenn sich der Motor nicht bewegt, obwohl Sie die Steuerung und Stromversorgung überprüft haben? Wahrscheinlich ist durch zu vieles Hin- und Herfahren der Überhitzungsschutz aktiviert worden. Warten Sie bis sich der Motor abgekühlt hat, dadurch wird der Überhitzungsschutz wieder deaktiviert.

SOLARMATIC haftet nicht für Schäden / Folgeschäden durch Fehlanschluss und falsch justierte Endlagen!